

# 1000 Euro für Bildung in der Gemeinde

## SPD-Ortsverein Gnarrenburg investiert Wahlkampfge­d in Kinder vor Ort – Geld für Fördervereine

**GNARRENBURG.** Am 11. September werden in Niedersachsen die Räte in Städten und Kommunen neu zusammengesetzt. Auch die Gnarrenburger Sozialdemokraten stimmen sich auf den Wahlkampf ein. Das Geld, das für direkte Werbemaßnahmen vorgesehen ist, möchte der Ortsvereins sinnvoll nutzen. Von diesem Entschluss profitieren nun die Fördervereine der Schulen im Gemeindegebiet.

„Wir wollen in die Bildung unserer Kinder vor Ort investieren“, erklärt Ortsvereinsvorsitzender Hans Murken. Die Gemeinde als Schulträger sichere zwar die „sachliche Existenz“ und das Land Niedersachsen stelle die Lehrer. „Aber das reicht eben



**Hans Murken (hinten links) überreichte den 1000-Euro-Scheck an Günter Bertram, Sven Brinkmann, Volker Kullik, Angelika Witz und Heike Kösterschröder.**

Foto: van Rahden

nicht aus. Denn zum erfolgreichen Lernen gehört mehr als nur gute Lehrer und ein entsprechendes Equipment“, so Murken. Die

Fördervereine der Grundschulen im Gemeindegebiet leisteten in diesem Zusammenhang eine wertvolle Arbeit.

Hans Murken überreichte nun als Anerkennung einen Scheck über 1000 Euro an die Vereinsvorsitzenden Sven Brinkmann (Karlshöfen), Heike Kösterschröder (Gnarrenburg) und Günter Bertram (Kuhstedt) sowie an Schulelternratsvorsitzende Angelika Witz (Brillit). „Wir können das Geld alle gut gebrauchen“, sagt Brinkmann. So sollen in Karlshöfen neue Tore für den Bolzplatz angeschafft werden, in Kuhstedt fließt das Geld in die Finanzierung einer Nestschaukel und der Gnarrenburger Förderverein möchte den Schulhof neu gestalten. In Brillit solle nach den Ferien über die Verwendung der Finanzspritze diskutiert werden, so Witz. (ivr)